



Blumenau-Egge

Episoden von der «Blumenau» aus der Feder von Gertrud Furrer

Baumer Drittklässler spielten Märchen für uns



Am 19. April luden uns die Baumer Drittklässler mit ihren Lehrerinnen A. Rudolf und A. Plüss, unterstützt von Frau C. Hoppe, zu einem Theater ein: Julius, der Geissbock, wird zuerst von den Leuten aus Oberwurbach und Unterwurbach gleichzeitig abgelehnt und begehrt, bis man eine Lösung zur allseitigen Zufriedenheit findet.

Die Kinder spielten mit sichtlicher Begeisterung und natürlich alles auswendig, die Verkleidungen waren fantasievoll, und vor allem der Geissbock gefiel den Blumenau-Bewohnern ausnehmend gut. Der Bub, der den Geissbock verkörperte, musste mit seinem gehörnten «Kopfputz» einiges erdulden und atmete sichtbar auf, als er diesen am Schluss noch weitergeben durfte! Laut und deutlich muss-

ten die Kinder für uns alte Leute sprechen, aber wir begriffen schnell, ob wir das Märchen nun kannten oder nicht, und hatten unsere helle Freude am Geschehen auf der Bühne!

Märchen sind wohl die Lösungsversuche der Menschen für ihre Konflikte. Wenn die Menschheit nur etwas aus den Märchen lernen würde . . .

Wir von der Blumenau freuten uns jedenfalls über die Aufführung und die jungen Schauspielerinnen und Schauspieler und danken ihnen und den beteiligten Lehrerinnen für den Besuch bei uns und die willkommene Abwechslung!

*Für alle Zuschauerinnen und Zuschauer
Gertrud Furrer*



Medienmitteilung der natürlü zürüoberland AG

Zürcher Oberländer Käsemarkt



Schon zum zweiten Mal durften wir den Zürcher Oberländer Käsemarkt in der neuen Halle unserer Nachbarn, der Schindler & Scheibling AG durchführen. So blieben die Stände der 20 Ausstellenden Käsereien trocken. Trotz eher durchgezogenem Wetter waren auch die Angebote im Aussenbereich gefragt. Dort gab es Raclette, den Käsekebab «Cheebab», Wurst, Glacé, Crêpes etc. Total waren rund 35 Aussteller vertreten.

Am Vormittag gab es einen reichhaltigen Käsebrunch und 14 mal wurden Besuchergruppen durch die natürlü Tonsteinkeller geführt. So konnten über 300 Besucher einen Blick in die natürlü Tonsteinkeller werfen, wo die Käse-Köstlichkeiten der natürlü-Lieferanten reifen.

Nicht nur Private, auch Wiederverkäufer waren eingeladen, das reichhaltige Käsesortiment besser kennen zu lernen. Natürlü-Käse ist in mehreren hundert Verkaufsstellen in der ganzen Schweiz erhältlich. 15 Käsehumidore werden von unserem eigenen Personal betreut.

natürlü zürüoberland AG

Medienmitteilung der Gemeinde Bauma

Neuer Baumeister im Hallenbad Bauma



Am 22. März 2023 wurde der Konkurs über die Firma Piatti + Bürgin Bau AG eröffnet. Da es sich um die mit den Baumeisterarbeiten im Hallenbad beauftragte Unternehmung handelte, führte der Konkurs zur weitgehenden Einstellung der Arbeiten auf der Baustelle.

Dank grossem Einsatz aller Beteiligten ist es der Baukommission gelungen, innert kurzer Zeit eine Nachfolgelösung zu finden. In Absprache mit der Konkursverwaltung wurde die Firma Corti AG, Winterthur mit der Weiterführung und Beendigung der Baumeisterarbeiten beauftragt. Die Firma Corti AG hat die Bautätigkeit im Hallenbad bereits aufgenommen. Trotzdem ist mit einer Bauverzögerung von rund sechs Wochen zu rechnen. Die Baukommission musste den Termin der Wiedereröffnung des Hallenbades verschieben. Das «Halli» soll neu am Wochenende vom 13./14. April 2024 im Rahmen eines grossen Festes eröffnet werden.

Die finanziellen Auswirkungen des Konkurses der Firma Piatti + Bürgin Bau AG für die Gemeinde Bauma sind noch nicht abschliessend bekannt, werden aber aus heutiger Sicht unter CHF 100'000 betragen.

Medienmitteilung der Gemeinde Bauma

Jahresrechnung 2022 mit grossem Überschuss

Die Jahresrechnung 2022 der Politischen Gemeinde Bauma schliesst bei einem Aufwand von CHF 41'758'784.34 und einem Ertrag von CHF 44'909'300.92 Franken mit einem Ertragsüberschuss von CHF 3'150'516.58 ab. Gegenüber dem Budget 2022 resultiert eine positive Abweichung von CHF 3'112'816.90. Die Nettoinvestitionen belaufen sich auf CHF 5'461'469.48.

Die positiven Abweichungen von der Jahresrechnung zum Budget 2022 erklären sich im Wesentlichen durch gegenüber dem Budget höhere Grundstückgewinnsteuereinnahmen (rund CHF 1,3 Mio.), höhere Steuereinnahmen bei den natürlichen Personen (rund CHF 0,9 Mio.), deutliche Minderkosten im sozialen Bereich (rund CHF 0,6 Mio.), tiefere Kosten bei der Verwaltung (rund CHF 310'000.00) und bei der Bildung (rund CHF 145'000.00). Im Gesundheitsbereich fielen Mehrkosten von rund CHF 442'000.00 an (höhere Normkosten bei der stationären und ambulanten Pflege).

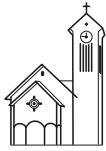
Von den geplanten Investitionen wurden Projekte in der Höhe von CHF 2'525'164.60 nicht ausgeführt bzw. mussten

verschoben werden. In diesem Betrag ist eine Abweichung bei der Totalsanierung des Hallenbades durch Bauverzögerungen (längere Dauer für Rückbauarbeiten aufgrund umfangreicher Beton- sowie Schadstoffsanierungen) von CHF 1'801'191.39 enthalten, was für andere Projekte eine Abweichung von CHF 723'973.21 ergibt.

Die Nettoschuld pro Einwohnerin und Einwohner betrug Ende 2021 CHF 942.00 und reduzierte sich per 31. Dezember 2022 auf CHF 898.00 pro Einwohnerin und Einwohner. Diese Kennzahl ist sehr grossen Schwankungen unterworfen, die Entwicklung aber erfreulich.

Der scheidende Finanzvorstand Flavio Carraro äussert sich: «Ende Monat gebe ich wegen Wegzugs mein Amt ab. Ich durfte als mein letztes Geschäft einen sehr guten Abschluss im Gemeinderat präsentieren. Angesichts der grossen anstehenden Investitionen ist es wichtig, unsere Eigenkapitalbasis zu stärken. Dass dies auch letztes Jahr gelungen ist, freut mich.»

Gemeinderat Bauma



**Römisch-Katholische Kirche
Bauma, Bäretswil und Fischenthal**

Samstag, 6. Mai

18.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Fischenthal

Sonntag, 7. Mai

10.00 Uhr Festgottesdienst, Kirche Bauma:
40 Jahre Kolping Bauma
Orgel und Trompete,
anschliessend Apéro
10.30 Uhr Gottesdienst, Kirche Bäretswil

Mittwoch, 10. Mai

9.15 Uhr Eucharistiefeier, Kirche Bauma
Anschliessend Chilekafi

www.kath-bauma.ch



zum Livestream

Altlandenbergstrasse 11 8494 Bauma 052 386 11 63

Aktuelle Infos zu den Veranstaltungen und Livestream finden Sie auf www.regichile.ch

So 07.05. 10.00 Uhr **Gottesdienst**
Hüeti 0 bis 3 J/ab 3 J Kinderprogramm
So 07.05. 19.00 Uhr **«connect» Abendgottesdienst**
Di 09.05. 12.00 Uhr **Mittagstisch für alle**
Do 11.05. 09.30 Uhr **Zwerglisingen**
Do 11.05. 14.00 Uhr **Seniorenachmittag**

Gäste sind herzlich willkommen – www.regichile.ch



Gemeinde für Christus

Unterdorfstr. 22, 8494 Bauma 052 386 13 90 bauma.gfc.ch

Herzlich willkommen in der GfC Bauma

Mai
Do 04. 20.00 Gottesdienst intern organisiert
So 07. 09.45 Gottesdienst



**SPIRALDYNAMIK® INFO-ABEND
10.5. / 16.8. / 08.11.2023**

an der Mühlestrasse 6 8344 Bäretswil 044 939 29 77

17:30 – 18:30 Uhr

Am Info-Abend gewährt ein spannender Vortrag mit konkreten Behandlungsbeispielen Einblick in Konzept und Wirkungsweise der Spiraldynamik®. Sie haben die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Danach wissen Sie, ob Sie Ihr Behandlungs- und Trainingskonzept gefunden haben. Eintritt frei. Anmeldung erforderlich – begrenzte Platzzahl.

Dipl.Spiraldynamik®Fachkraft Milutinovic Vladimir PT, Msc

**reformierte
kirche bauma-sternenberg**

Freitag, 5. Mai 2023

20.00 Uhr **Männerabend** im KGH Bauma

Sonntag, 7. Mai 2023

9.00 Uhr **Gebet** im Kirchgemeindehaus Bauma

9.30 Uhr **Gottesdienst** Kirche Bauma
Pfr. Willi Honegger
Kinderhort, Ferien-Sonntagsschule
anschliessend Gebet im Turmzimmer
Kirchenkaffee im Kirchgemeindehaus
Fahrdienst-Anfrage Sekretariat: 052 386 38 42

9.45 Uhr **Gottesdienst** Kirche Sternenber
Pfr. Daniel Kunz

Dienstag, 9. Mai 2023

19.00 Uhr **GV Spendgutverein** im KGH Bauma

Mittwoch, 10. Mai 2023

20.00 Uhr **Dankstell Bauma** im JK-Raum Bauma

Amtswoche ab 8. Mai 2023

Pfr. Willi Honegger, 052 386 11 25

www.kirchebauma.ch



Gemeinde
BAUMA

Bauausschreibung

**Bauherrschaft, Gesuchsteller und
Projektverfasser**

Ajazi Lindijan, Alte Landstrasse 22,
8955 Oetwil an der Limmat

Bauvorhaben

Umbau bestehendes Mehrfamilienhaus und Einbau von 4 Wohnungen; Projektänderung: innere und äussere Anpassungen sowie Einbau von Dachaufbauten beim Gebäude Vers.-Nr. 944 auf dem Grundstück Kat.-Nr. BA165, Sennhüttenstrasse 8, 8494 Bauma, die Liegenschaft liegt im Inventar der schutzwürdigen Ortsbilder von überkommunaler Bedeutung

Planaufgabe

Die Pläne liegen 20 Tage ab Ausschreibedatum bei der Gemeindeverwaltung bzw. bei der Abteilung Hochbau und Liegenschaften auf. Erfolgt die Ausschreibung in mehreren Publikationsorganen, so gilt das Datum der letzten Ausschreibung.

Rekursrecht

Während der Planaufgabe können Baurechtsentscheide schriftlich bei der Baubehörde eingefordert werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Für die Zustellung baurechtlicher Entscheide kann eine Kanzleigebühr erhoben werden.

4. Mai 2023

Hochbau und Liegenschaften

Sitzungen der Tiefbau- und Werkkommission vom 17. April 2023

Kurzmitteilungen der Tiefbau- und Werkkommission

Mülibach; Abschnitt Frauwis–Töss; Punktuelle Massnahmen; Teilkreditgenehmigung und Arbeitsvergabe

Der Durchlass Tösstalstrasse / SBB-Gleise wurde etwa im Jahr 2010 als Druckbrücke umgebaut. Entsprechend wurde er im Einlaufbereich als Druckbrücke gestaltet. Im Durchlass gibt es im oberen Abschnitt eine Niederwasserrinne und im Bereich der SBB-Gleise befindet sich ein Absatz. Unterhalb des Durchlasses weitet das Bachbett auf, an dessen Stelle Geschiebe gelagert wird. Ziel ist, den Unterhalt zu reduzieren und das Geschiebe in die Töss zu leiten. Die Sanierungspflicht wurde durch das AWEL im Jahr 2021 verfügt und die Ausarbeitung eines Projekts bis Ende 2024 verlangt.

Das Gebiet Ischlag soll neu überbaut werden (Stand 2023), daher ist ein ausreichender Hochwasserschutz sicherzustellen. Im Rahmen des Projekts Ischlag wird die Zufahrt inklusive Durchlass neu erstellt.

Mit dem auszuarbeitenden Projekt sollen unter anderem das Auflanden der Sohle mit geeigneten Massnahmen reduziert und die Vernetzung zur Töss und umgekehrt wiederhergestellt sowie geeignete Massnahmen zum Schutz vor Hochwassern definiert werden.

Die Tiefbau- und Werkkommission hat einen Teil-Kredit in Höhe von CHF 23'200.00 für die Erarbeitung eines entsprechenden Projektes bewilligt und die entsprechenden Arbeiten an die Huziker Betatech AG, Winterthur, vergeben.

Sanierung Urschenstrasse; Projekt- und Kreditgenehmigung, Arbeitsvergaben

Die Urschenstrasse dient als Zufahrtsstrasse zum Weiler Urschen. Sie führt ab der kantonalen Blitterswilerstrasse steil und kurvig durch Wald und landwirtschaftliches Gebiet. Die Strassenränder sind nicht genau eingemessen und es fehlen vermehrte Grenzpunkte. Die Befahrbarkeit für einen Traktor mit Anhänger ist gegeben, jedoch nicht für Lastenzüge mit 18m Länge oder Langholztransporte. Die Strasse weist partiell Randabdrückungen und Randlängsrisse auf, die auf Strukturdefizite zurückzuführen sind. Daher soll die Urschenstrasse im bezeichneten Gebiet instand gestellt werden.

Zur Erhöhung des Strukturwerts wird im Abschnitt mit geringem bestehendem Belagsaufbau eine bitumöse Belagsverstärkung mit einem Plastophalt 8 aufgebracht. Vorbereitend werden die schadhaften Bereiche lokal saniert, grössere Spurrinnen vorgeschifft und Risse vergossen. Im Abschnitt mit wenig strukturellen Schäden wird eine Oberflächenbehandlung aufgebracht. Zur Verbesserung

der Befahrbarkeit wird das Gelände bei der Brücke über den Choltobelbach seitlich der Brüstung angebracht. Das Lichtprofil für Landwirtschaftsfahrzeuge wird damit künftig eingehalten.

Die Tiefbau- und Werkkommission hat ein entsprechendes Projekt sowie einen Kredit in Höhe von CHF 190'000.00 bewilligt und die Arbeiten für Tiefbau und Oberflächenbehandlung vergeben.

Sanierung Tüfenbachstrasse; Projekt- und Kreditgenehmigung, Arbeitsvergaben

Die Tüfenbachstrasse dient als Zufahrtsstrasse zu den Weilern Vorder- und Hinter-Tüfenbach, Schändibach, Bergli und Akau. Sie verläuft in landwirtschaftlichem Gebiet. Die Tüfenbachstrasse weist partiell Randabdrückungen und Randlängsrisse auf, welche auf Strukturdefizite zurückzuführen sind. Im bezeichneten Bereich soll die Tüfenbachstrasse partiell instand gestellt werden.

Die Geometrie und Substanz der Strasse werden weitgehend übernommen. Auf die bestehende Oberfläche wird ein Deckbelag aufgebracht, damit die Struktur verbessert wird. Vorbereitend sind die schadhaften Stellen mit Randabdrückungen und Randlängsrissen und Strukturdefiziten lokal mit Flickern zu beheben.

An ihrer letzten Sitzung hat die Tiefbau- und Werkkommission einen Kredit in Höhe von CHF 102'000.00 bewilligt und die Arbeiten für Tiefbau und Oberflächenbehandlung vergeben.

Einbau einer UV-Anlage im Reservoir Wellenau; Bauabrechnung

Die Tiefbau- und Werkkommission hat an Ihrer Sitzung vom 25. Oktober 2021 ein Konzept und einen Kredit in Höhe von CHF 44'000.00 für den Einbau einer UV-Anlage im Reservoir Wellenau bewilligt.

Zwischenzeitlich wurde das Projekt abgeschlossen. Es konnte mit Gesamtkosten von CHF 36'483.90 und somit Minderkosten von CHF 7'516.10 (-17.1%) abgerechnet werden.

Die Minderkosten können mit nicht benötigten Gerüstungen, den mit dem Neubau Reservoir Brandholz koordinierten Anpassungen an der Leitwarte und den nicht beanspruchten Reserven begründet werden.

Bauma, 4. Mai 2023

Tiefbau- und Werkkommission



Medienmitteilung der Gemeinde Bauma

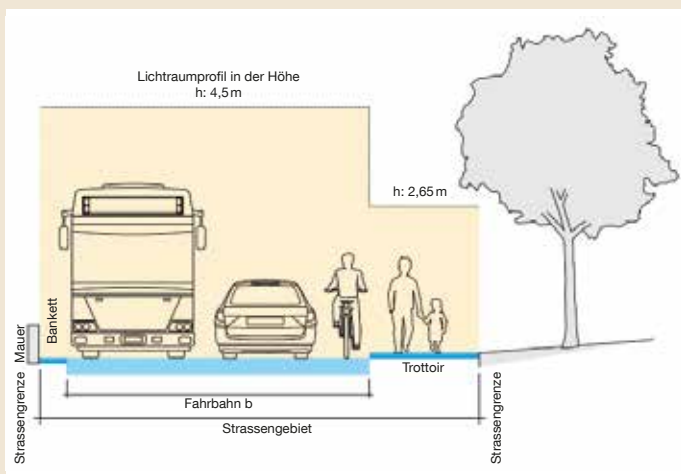
Bäume, Sträucher, Grünhecken und andere Pflanzen an öffentlichen und privaten Strassen

Verkehrsunfälle sind häufig auch eine Folge von Sichtbehinderungen. Diese können im Strassenraum sehr vielfältig sein. So verdecken z.B. parkierte Autos die Sicht am Strassenrand, oder Werbetafeln, Container o.Ä. nehmen die Sicht auf die Verkehrsteilnehmer. Aber auch Bepflanzung – ob auf privatem Grund oder im öffentlichen Raum – kann ein Sicherheitsrisiko mit sich bringen, wenn sie falsch gepflanzt und/oder nicht gepflegt wird. Generell ist zu beachten:

Mehr Sicht bedeutet mehr Sicherheit! Sehen und gesehen werden!

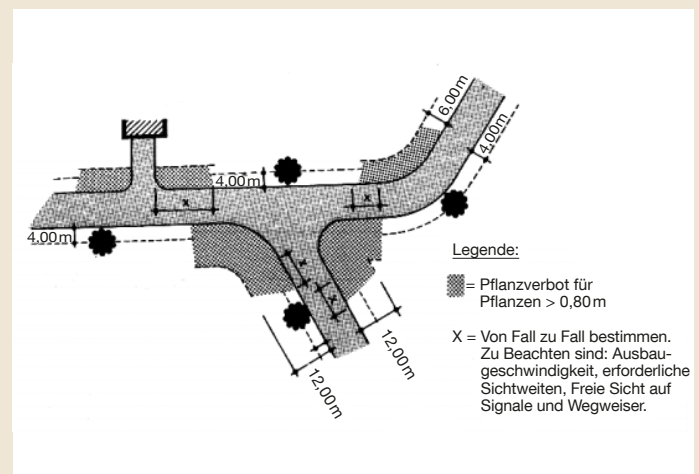
Bepflanzung entlang Trottoirs und Strassen:

Der Rückschnitt hat senkrecht zur Strassen- und Fussweggrenze zu erfolgen. Das Lichtraumprofil ist nach den Vorschriften der Verkehrserschliessungsverordnung bis 4,5m Höhe bei Strassen und 2,65m Höhe bei Fuss- und Velowegen einzuhalten.



Sichtbereiche bei Kreuzungen und Kurven:

Es ist darauf zu achten, dass auf der Innenseite von Kurven sowie bei Strassenverzweigungen und Ausfahrten die Sichtbreiten eingehalten werden. In diesen Sichtbereichen dürfen Pflanzen oder Bauten eine Höhe von 0,8m nicht überschreiten.

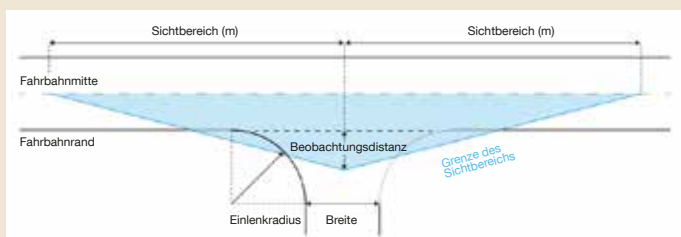


Sichtweiten je nach Zufahrtsgeschwindigkeit bei Einmündungen sowie in Kurven:

Geschwindigkeit in km/h	20	30	40	50	60	70	80
Sichtweiten in Metern	10–20	20–35	35–50	50–70	70–90	90–110	110–140

Die Sichtbereiche müssen vertikal in einem Bereich zwischen 0,8m und 2,65m bei Trottoirs, Fuss- und Velowegen bzw. in den übrigen Fällen 3m frei sein (Beobachtungsdistanz 2,5m).

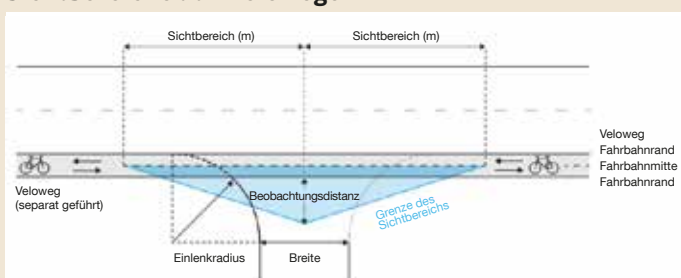
Sichtbereiche auf Fahrbahn



Weiter ist darauf zu achten, dass Signalisationen, Strassenbezeichnungen, Hausnummern sowie Hydranten und Kandelaber gut sichtbar sind resp. durch die Bepflanzung nicht beeinträchtigt werden dürfen.

Diese Vorschriften/Empfehlungen wurden aus Sicherheitsgründen erlassen. Es geht darum, die Durchfahrt für Feuerwehr-, Polizei- und Sanitätsfahrzeuge bei Notfalleinsätzen, aber auch für Kehrmaschinen und Postfahrzeuge frei zu halten. Auch darf die Strassenbeleuchtung nicht beeinträchtigt werden.

Sichtbereiche auf Velowege



Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Bemühungen im Interesse der Verkehrssicherheit.

Bauma, 4. Mai 2023

Gemeinde Bauma
Tiefbau und Werke

www.baumerziitig.ch

Vorsicht ist geboten!

Die Redaktion der Baumerziitig wurde kürzlich von einem Einwohner auf den Einbruchdiebstahl in sein Auto aufmerksam gemacht.

Redaktion Baumerziitig

Andreas Guyer staunte nicht schlecht, als er am Mittwochmorgen des 19. April gegen 9 Uhr zu seinem Auto kam. Parkiert war es wie immer vor seinem Haus an der Schürlistrasse in Sternenberg. Offenbar fand er ein grosses Durcheinander vor und stellte fest, dass nebst zirka 300 Franken Bargeld, auch seine Skijacke inklusive Inhalt aus dem verschlossenen Auto gestohlen wurde. Die Kantonspolizei Zürich bestätigte auf Anfrage seine Anzeige.

Wie Guyer später von Dritten erfahren habe, sei offenbar auch der Schindlet, die Spaltrüti, das Sunnebad und der Wolfsberg von den Diebstählen betroffen. Und auch in den sozialen Medien wurde vereinzelt von Diebstählen berichtet.

Eine Häufung von Einbruchdiebstählen konnte die Kantonspolizei aber dennoch nicht bestätigen. Sie empfiehlt aber, nebst dem Verschliessen der Türen, auch Fenster und Schiebedächer an abgestellten Fahrzeugen konsequent geschlossen zu halten. Denn auch ein offenes Dach- oder Seitenfenster kann als Einstieg ins Auto genutzt werden. Auch sollten Wertsachen niemals sichtbar im Auto liegen gelassen werden. Autobesitzer sollten daher immer wachsam sein und alle notwendigen Sicherheitsmassnahmen ergreifen, um sich vor solchen Diebstählen zu schützen. Besonders wichtig ist es auch, unbekannte Personen im Quartier im Auge zu behalten und bei verdächtigen Wahrnehmungen die Polizei zu verständigen.

Insgesamt gilt: Je mehr Sicherheitsmassnahmen Sie ergreifen, desto geringer ist das Risiko, Opfer eines Diebstahls zu werden.

Medienmitteilung der Schulpflege Bauma

Pensionierung Primarschulleitung Altlandenberg / Nachfolge

Der Primarschulleiter Erich Schnider wurde feierlich am Donnerstag, 23. Februar 2023 im Singsaal Altlandenberg vom Kollegium, der Schulpflege sowie geladenen Gästen verabschiedet. Im August 2008 hatte Erich Schnider die Stelle als Primarschulleiter in Bauma übernommen. In seiner langjährigen Tätigkeit war ihm ein respektvoller Umgang mit allen Mitarbeitenden wichtig und er pflegte einen kooperativen Führungsstil. Erich Schnider engagierte sich sehr für das Gesamtwohl der Schule und wirkte in wichtigen Fachgremien aktiv mit. Sein Auftreten gegenüber anderen war sehr aufgeschlossen, stets freundlich und hilfsbereit. Die Schulpflege sowie das Lehrerkollegium der Schule Bauma danken ihm für seine langjährige und wertvolle Mitarbeit und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute, viel Erfolg und persönliches Wohlergehen.

Zwei neue Primarschulleitungen im Schulhaus Altlandenberg

Auf die Ausschreibung der Stelle der Primarschulleitung Altlandenberg hat sich erfreulicherweise aus den eingegangenen Bewerbungen eine optimale Lösung ergeben. Die Schulpflege beschloss an der Schulpflegesitzung vom 3. November 2022 Barbara Dillier und Marcel Bischof je in einem 50% Penum als Primarschulleitungen Altlandenberg anzustellen.

Barbara Dillier war bereits von 1998 bis 2019 als Fachlehrperson an der Sekundarschule Bauma tätig. Infolge ihrer Wahl zur Gemeindepräsidentin von Fischenthal hat sie ihre Anstellung an der Schule Bauma per 31.07.2019 gekündigt. Sie war aber immer wieder als Vikarin an der Sekundarschule Bauma tätig. Im Jahr 2021 hat sie die Ausbildung zur Schulleiterin abgeschlossen.

Marcel Bischof war langjährig in der Jugendabteilung der Stadtpolizei Winterthur in einer führenden Position tätig. Er ist wohnhaft in Turbenthal, amtet dort in der Primarschulpflege und hat auch dank seiner Frau, die Lehrerin ist, schon grosse Einblicke in die Schule gehabt. Er hat sich entschieden, eine neue Herausforderung anzunehmen und ist bereits in der Ausbildung zum Quereinsteiger Schulleitungen.

Die Schulpflege und die Lehrerschaft der Schule Bauma begrüssen die beiden herzlich in ihrer neuen Funktion und wünschen ihnen viel Erfolg in ihrer neuen Tätigkeit.

4. Mai 2023

Schulpflege Bauma

Danksagung

«Danke» sagte Christian auf seine eigene Art.
Menschen, gegenüber denen er dankbar war,
lobte er mit grossen Worten, aber nie direkt.
Er erzählte davon anderen Menschen.

Christian Hirschi-Portmann
30. August 1927 bis 10. April 2023

Wir danken für die liebevolle Anteilnahme
und den herzlichen Abschied.

Christian Hirschi
Anita Merz-Hirschi
Sabine Sieber-Hirschi

Da für alle.

Jetzt Gönner werden: [rega.ch/goenner](https://www.rega.ch/goenner)



Die Welt mit anderen Augen sehen

Ein Legat für die SBS wirkt längerfristig.
Herzlichen Dank!

Spendenkonto: 80-1514-1
www.sbs.ch/testament



SCHWEIZERISCHE
BIBLIOTHEK FÜR
BLINDE, SEH- UND
LESEBEHINDERTE



Die Kundinnen und Kunden der Generalagentur Wetzikon-Pfäffikon erhalten dieses Jahr 2,4 Millionen.

Dank Genossenschaft beteiligen wir Sie
an unserem Erfolg.

Dennis Blasi, Versicherungs- und Vorsorgeberater

Generalagentur Wetzikon-Pfäffikon
Ramon Strittmatter

Bahnhofstrasse 122
8620 Wetzikon ZH
T 044 934 31 11
wetzikon@mobiliar.ch
mobiliar.ch/wetzikon

die Mobiliar

915653



Gemeinde
BAUMA

Attraktive Kaderstelle!

Die Gemeinde Bauma mit rund 5'000 Einwohnerinnen und Einwohnern ist das Zentrum des oberen Tösstals. Infolge Pensionierung des Stelleninhabers suchen wir eine kompetente und führungsstarke Persönlichkeit als

**Abteilungsleiter/in
Tiefbau und Werke** (80 – 100%)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Hans Heinrich Raths von der
Raths Management GmbH, Personal- und
Unternehmensberatung, Leeweidstrasse 7,
8330 Pfäffikon ZH, freut sich auf Ihre Bewerbung.
Mehr zur Stelle finden Sie unter www.bauma.ch.

Impressum:

Auflage: 2500 Exemplare

Herausgeberin:

Baumerziitig | c/o Media-Center Uster AG
Neugrütstrasse 2 | 8610 Uster

www.baumerziitig.ch | Telefon 075 409 11 11
Montag – Freitag 8.30 bis 12.00 / 13.30 bis 17.00 Uhr

Redaktionsschluss Inserate und Textbeiträge: Montag, 12 Uhr
Redaktionsschluss Todesanzeigen: Dienstag, 11 Uhr

Produktion SWISS MADE | Hergestellt im Züri Oberland
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.



Gemeindebibliothek Bauma
Bäretswilerstrasse 2



Daniela Binder von "Obergass Bücher
Winterthur" präsentiert die

**Neuerscheinungen
Frühling 2023**



**Mittwoch, 10. Mai 2023, 19.30 Uhr
in der Gemeindebibliothek Bauma**

Wir laden Sie ♥-lich zu einem spannenden Abend ein!

Ihr Bibliotheksteam

Eintritt gratis, freiwilliger Unkostenbeitrag



Kleiner Garten gratis abzugeben

Wolfsbergstr. 15, Bauma, inkl. Geräte | Tel. 052 386 15 51

Wandergruppe Bauma 55+

Gruppe 2 – Dienstag 9. Mai 2023

Chatzensee – Hönngerberg, ca 3. Std/10 km, +/- 120 m
Verpflegung im Restaurant! Bauma ab 8 Uhr
Anmeldung bis Samstag 6. Mai 2023, 12 Uhr
Tel. 052 386 36 05 | Schiess Priska



Gemeinde
BAUMA

Setzzeit der Rehe – jetzt Tiere schützen!

Setzzeit der Rehe und Grasschnitt fallen zeitlich zusammen. Dank geringem Eigengeruch und guter Deckung sind die frisch gesetzten Tiere im hohen Gras vor vierbeinigen Feinden relativ sicher. Doch Jahr für Jahr werden Rehkitze von Mähmaschinen getötet oder verstümmelt. Die Rehkitze ducken sich bei Lärm und sind kaum zu entdecken. Dass die Landwirte aufgrund des Zeitdrucks oft keine Zeit finden, nach Tieren zu suchen, ist nachvollziehbar.

Rehkitze können durch «Verblenden» geschützt werden. Die Rehgeiss reagiert verunsichert, wenn am Abend vor dem Mähen weisse Tücher, helle, umgekehrte Futtersäcke oder farbige Ballone aufgehängt werden und holt ihre Jungen aus dem Bereich. Weil sich die Tiere rasch an Veränderungen gewöhnen, muss das Material entfernt werden, wenn die Wiese nicht innert 2 bis 3 Tagen gemäht werden kann.

Die Jagdgesellschaften Bauma I, II und Sternenberg führen zusammen mit den Landwirten Rehkitzrettungen durch. Nachfolgende Personen können im Bedarfsfall kontaktiert werden:

- Jagdrevier Bauma I, gemäss den Landwirten abgegebenem Schreiben
- Jagdrevier Bauma II, Daan Furrer, Telefon 079 448 21 65
- Jagdrevier Sternenberg, Esther Binder, Telefon 079 665 50 40.

Für Hunde gilt vom 1. April bis 31. Juli eine Leinenpflicht im Wald und am Waldrand. Hundehalterinnen und Hundehalter sind aufgefordert, ihre Tiere während dieser Zeit nicht von der Leine zu lassen.

Das Wild, die Gemeinde und die Jägerschaft danken für das Verständnis und die Rücksichtnahme.

4. Mai 2023

Gemeindeverwaltung | Präsidiales+Sicherheit

Neues Zuhause gesucht!

Wir sind eine fünfköpfige Familie (Kinder: 4½ Jahre, 3 Jahre und 6 Monate alt). Ausserdem komplettieren noch Hund und Katze unsere liebenswerte Gemeinschaft. Wir suchen schon länger ein Zuhause, in welchem wir alle Platz finden dürfen. Am liebsten einen älteren Hof oder alleinstehendes EFH im Grünen mit grossem Garten. Es darf auch abgeschieden sein. Miete bis ca. CHF 3000.– gerne auch Mietkauf für späteren Erwerb. Freundliche Grüsse Familie Meier
Tel. 079 538 42 39, christoph.meier@bluemail.ch



Agenda

Wandergruppe 55+, Gruppe 1 **Donnerstag, 4. Mai**
Rundweg Winterthur 4. Etappe Abfahrt 8.10 Uhr
Treffpunkt Bahnhof Bauma

Fraue-Abig; Spiele **Donnerstag, 4. Mai**
Jugendkafi Werkstatt 19.30 Uhr
Türöffnung: 19 Uhr

Grüngutabfuhr **Freitag, 5. Mai**

Pürinnemärt im 10. Jubiläumsjahr **Freitag, 5. Mai**
Am gewohnten Platz 13.30 bis 18.30 Uhr
Neu: Highlandhof Scherer-Burch 9 bis 13 Uhr

Männerriege: **Sonntag, 7. Mai**
Öffentliche Dampfbahnfahrten
Bahnhofhalle, Perronbeiz

Mütter- und Väterberatung mit **Montag, 8. Mai**
Begegnungskafi und Kurzbera- 14 bis 16 Uhr
tungen (ohne Voranmeldung)
Reformiertes Kirchgemeindehaus, Mit Patricia Zraggen
Hörnlistrasse 7, Bauma

Mittagstisch Gemeinnützig **Montag, 8. Mai**
Frauenverein
ref. Kirchgemeindehaus

Sprechstunde Gemeindepräsident **Montag, 8. Mai**
Gemeindehaus, 1. OG 17.30 bis 18.30 Uhr

Wandergruppe 55+, Gruppe 2 **Dienstag, 9. Mai**
Chatzensee – Hönngerberg Abfahrt 8 Uhr
Treffpunkt Bahnhof Bauma

Jahresversammlung Spendegutverein **Dienstag, 9. Mai**
Ref. Kirchengemeindehaus Bauma 19 Uhr

Kehrichtsammlung **Mittwoch, 10. Mai**

Spiraldynamik Info-Abend **Mittwoch, 10. Mai**
Physio & Medifit 17.30 bis 18.30 Uhr
Mühlestrasse 6, 8344 Bäretswil (Anmeldung erforderlich)

Öffentlicher Vortrag «Leistenbruch: **Mittwoch, 10. Mai**
Banal oder doch nicht?» 19 bis 20 Uhr
GZO Spital Wetzikon,
Personalrestaurant

Büchervorstellung **Mittwoch, 10. Mai**
Gemeindebibliothek Bauma 19.30 Uhr

Pürinnemärt im 10. Jubiläumsjahr **Freitag, 12. Mai**
Am gewohnten Platz 13.30 bis 18.30 Uhr
Neu: Highlandhof Scherer-Burch 9 bis 13 Uhr

Redaktionsschluss **Freitag, 12. Mai**
für Baumerziitig 20/2023 18 Uhr

Weitere Informationen zu den Anlässen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde.
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.



baumerziitig.ch
#dasischbauma

NICHT VERGESSEN!

Redaktionsschluss für die
Baumerziitig 20/2023 vom 17. Mai: Freitag,
12. Mai um 12 Uhr.

Todesanzeigen bis am 15. Mai um 11 Uhr.